

Jahresbericht 2015

Landestrainerin Jugend – Margit Tuschen

Wieder ist ein Jahr vergangen. 12 Monate Training, Freude, Anstrengung, Anspannung, Schweiß oder vielleicht auch Ausfall durch Krankheit oder andere Hindernisse.

1 Jahr für die Tanzpaare, die Eltern, die Trainer – war es erfolgreich?

Wie messen wir den Erfolg? Nur an den Finalergebnissen oder auch an der Weiterentwicklung der einzelnen Tanzpaare und Formationen? Als Landestrainerin des Jugendkaders NRW sind mir viele Faktoren wichtig: Weiterentwicklung, Kontinuität, Fairness, Einsatz und Wille und last but not least die Ergebnisse. Mit Andreas Dudos bin ich mir einig, alles greift ineinander und nur dann ist am Ende der Erfolg möglich!.

So kann ich hier mit Freude und Stolz die Ergebnisse der Jugend aus 2014 zusammenfassen:

Vivien Seibel & Max Dudos aus Lippstadt sorgten in der Schüler-Klasse beständig für gute Ergebnisse auf nationaler Ebene. Mit Rang 5 auf der Norddeutschen Meisterschaft wurde der Titel des Norddeutschen Meisters nach NRW geholt. Auf den Deutschen Meisterschaften belegten die beiden einen hervorragenden Rang 6. Wir können gespannt auf die folgenden Ergebnisse dieser Saison warten – der Sprung in die Deutsche Spitze sollte dann vollständig gelungen sein.

Stolz sind wir auf den Deutschen Meister der Juniorenklasse. Nach einer phänomenalen Saison konnten Lucy Wiedemaier & Oliver Kurzaj den Titel mit nach Iserlohn und somit nach NRW nehmen. Mit Ranglisten-Platz 1 und dem Gewinn des Titels des Norddeutschen Meisters wurde in der Saison alles gewonnen, was es zu gewinnen gab.

Auch im Bereich der Jugendformationen hatte NRW ein Wörtchen mitzureden. So ging der DM-Vizetitel an die Jugendformation 2Fast4U (Iserlohn). Im Bereich der Girlformationen sorgten 2Female4U (ebenfalls Iserlohn) als jüngste Formation mit dem 3. Rang auf der Deutschen Meisterschaft für eine kleine Sensation.

So war doch 2014 ein sehr erfolgreiches Jahr, an das wir in 2015 gerne anschließen möchten.

Danke an alle Trainer, die ihre Paare regelmäßig ins Kadertraining begleiten und somit im ständigen Austausch mit Andreas und mir stehen.

Zum Abschluss bleibt mir nur noch zu sagen: „Erfolg ist eine beständige Größe aus Schweiß und Träumen!“

In diesem Sinne...

Eure Margit Tuschen